Formulierungshilfe für Netzwerkgründung  
(Variante 2: Gründungsvereinbarung durch Beitrittserklärungen der einzelnen Unternehmen gegenüber dem Netzwerkträger)

Adresse der zuständigen Ansprechpartner,

* Bundesverband oder ggf. Landesverband des AGFW, BBS, BDEW,   
  BDI, BGA, BVE, BV Glas, HDE, MWV, VCI, VDMA, VDP, VEA, VIK,   
  VKU, WV Metalle, WV Stahl, ZDH oder ZVEI
* Kammer (DIHK, ZDH, IHK oder HWK vor Ort)

**Gründung eines Energieeffizienz-Netzwerks im Rahmen der gemeinsamen „Initiative Energieeffizienz-Netzwerke“ von Bundesregierung und Wirtschaft**

**1. Gründungserklärung des Netzwerkträgers**

Hiermit gründet der Netzwerkträger ……….……………. das Energieeffizienz-Netzwerk……………………………….(Name des Netzwerks) im Rahmen der „Initiative Energieeffizienz-Netzwerke“.

Das Netzwerk kommt zustande durch die Beitrittserklärungen der teilnehmenden Unter-nehmen (oder Unternehmensstandorte) gegenüber dem Netzwerkträger.

Als Datum der Netzwerkgründung gilt der Posteingang der letzten Beitrittserklärung beim Netzwerkträger.

Die Koordinaten der Netzwerkteilnehmer und weitere Daten zum Netzwerk finden sich im Anhang zu dieser Gründungserklärung.

Nach Beitritt aller Netzwerkteilnehmer wird der Netzwerkträger das Netzwerk bei einer der obigen Verbände/Kammern mit dem Formblatt aus dem Leitfaden anmelden. Daraufhin erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung und das Recht, das rechtlich geschützte Logo der Netzwerkinitiative für ihren eigenen Auftritt zu verwenden.

Jedes der beigetretenen Unternehmen (bzw. Unternehmensstandorte) wird, sobald bei ihm die dafür notwendigen Energiedaten vorliegen, ein unternehmens-/standortbezogenes Einsparziel für die Dauer der Zusammenarbeit als Summe geplanter Maßnahmen zur Steigerung der eigenen Energieeffizienz formulieren. Sobald alle individuellen Einsparziele vorliegen, wird der Moderator mit Unterstützung der qualifizierten Energieberatung ein gemeinsames kumuliertes Einsparziel für die vereinbarte Dauer des Netzwerks formulieren.

Die konkrete Ausgestaltung der Arbeit des Netzwerks und die damit verbundenen Kosten ergeben sich aus einer gesonderten Vereinbarung, die Unternehmen mit dem Netzwerkträger und ggf. dem Moderator abschließen.

Der Netzwerkträger und die beigetretenen Unternehmen (bzw. Unternehmensstandorte) erkennen die Modalitäten der Vereinbarung der Netzwerkinitiative vom 3. Dezember 2014 an.

**Netzwerkträger**

|  |  |
| --- | --- |
| Ort, den (Datum) | |
|  | |
|  |  |  |
| Stempel und Unterschrift | |
| Netzwerkträger | |

**2. Beitrittserklärung  
des Unternehmens (bzw. Unternehmensstandorts) …..………………..(Name des Unternehmens/Standorts) zum Netzwerk ….................(Name des Netzwerks)**

Hiermit tritt unser Unternehmen (bzw. Unternehmensstandort) dem vom Netzwerkträger ………………… (Name des Netzwerkträgers) gegründeten Netzwerk ……. (Name des Netz-werks) bei.

Die Gründungserklärung des Netzwerkträgers haben wir erhalten und machen sie uns durch unseren Beitritt zum Netzwerk zu eigen.

**Unternehmen**

|  |  |
| --- | --- |
| Ort, den (Datum) |  |
|  |  |
|  |  |
| |  |  | | --- | --- | |  |  | |  |
| Stempel und Unterschrift |  |
| Unternehmen/Standort |  |

----------------------------------------

Anhang zur Gründungserklärung:

Hier einfügen:

Formblatt „Anmeldung eines Netzwerks“ aus dem Leitfaden (siehe Anlage III)